

Jahresbericht

Verein Zuger Berufsbildungs-Verbund

22

23



Motto: Jonglage

Impressum

Herausgeber: Verein Zuger Berufsbildungs-Verbund

Erscheinung: Oktober 2023, in elektronischer Form

Copyright: bildxzug

Fotos: Adobe Stock, bildxzug

Hinweise: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im vorliegenden Bericht abwechselnd nur eine Form der geschlechtsspezifischen Berufsbezeichnung verwendet.

Inhalt

Bericht der Präsidentin	4
Bericht der Geschäftsleitung	6
2022/2023 auf einen Blick	8
Ausbildungsjahr	9
Projekte	11
Kommunikation	13
Finanzen	15
Kennziffern	16
Meilensteine	18
Organisation	19
Dank	24

Bericht der Präsidentin

Wie lange dauert es, bis man jonglieren kann? Drei Bälle lernst du in Stunden bis Tagen, vier Bälle in Wochen bis Monaten, fünf Bälle in Monaten bis Jahren. Je regelmässiger und effizienter du trainierst, desto schneller wirst du das Jonglieren erlernen.

Sehr geehrte Damen und Herren

«Jonglieren» lautet das Motto unseres diesjährigen Jahresberichts. In diesem Zusammenhang steht das Jonglieren für mich symbolisch für die Herausforderungen, mit denen junge Menschen täglich konfrontiert werden, wie sie lernen müssen, geschickt mit den unterschiedlichsten Themen in ihrem Leben umzugehen.

Wer sich für das duale Bildungssystem entschieden hat, erfährt bald, dass das Jonglieren mit dessen Anforderungen nicht immer einfach ist. Das duale Bildungssystem fordert eine gute Balance zwischen Theorie und praktischem Engagement. Es bedeutet, genügend Raum für die persönliche Entwicklung zu erhalten, während gleichzeitig die Anforderungen an das Unternehmen zu erfüllen sind. Das heisst, dass ein junger Mensch lernen muss, mit mehreren Bällen zu jonglieren – regelmässig und effizient zu trainieren, um nach drei oder vier Jahren sein Ziel zu erreichen: das erfolgreich bestandene Qualifikationsverfahren.

Dabei geht es nicht nur um die Lernbälle für die Ausbildung. Es geht auch um die Bälle der Persönlichkeitsentwicklung. Jungen Menschen stellt sich die Frage: Welcher Ball, welche Bälle stehen für mich im Zentrum, wenn ich mir Gedanken über die Zukunft mache? Wo soll und kann und will ich Grenzen austesten? Wie jongliere ich die unzähligen Optionen, so dass ich sehe, wie und wo ich mein Talent am besten einsetzen kann? Und wie erkenne ich, welcher Ball meine Herzensangelegenheit in meiner persönlichen Entwicklung ist?

Mit vielen Bällen zu jonglieren, scheint auf den ersten Blick spannend zu sein. Doch ich betrachte dies als äusserst anspruchsvoll, nehmen doch die Optionen und Möglichkeiten immer mehr zu. Darf sich ein junger Mensch als individuelle Persönlichkeit entwickeln oder muss er unter Beeinflussung der virtuellen Welt mit den gängigen Bällen spielen? Bei diesem Thema ist geschicktes Jonglieren meiner Ansicht nach sehr wichtig.

Mehrere Bälle in der Luft zu halten, fordert auch die Berufsbildner heraus. Sie müssen lernen, mit den Bällen der Jugendlichen zu jonglieren, um deren Bedürfnisse zu verstehen und attraktive, zukunftsgerichtete Ausbildungsplätze anzubieten.

Diesen Herbst feiern wir 25 Jahre bildzug. Auch wir im Vorstand mussten und müssen das Jonglieren immer wieder trainieren, uns mit all den Bällen auseinandersetzen, die ein zeitgemässes duales Bildungssystem erfordert besonders auch in Bezug auf die Entwicklung der jungen Menschen.

Wir sind stolz, zusammen mit unseren Partnerinnen und Partnern in den Mitgliederfirmen junge Talente zu fördern und ihnen zu ermöglichen, ihre Fähigkeiten zu entfalten. Schliesslich sind sie die Zukunft unserer Unternehmen. Herzlichen Dank, dass sie gemeinsam mit uns das duale Bildungssystem jonglieren, dieses weiter vorantreiben und die nächste Generation von Fachkräften erfolgreich ausbilden.

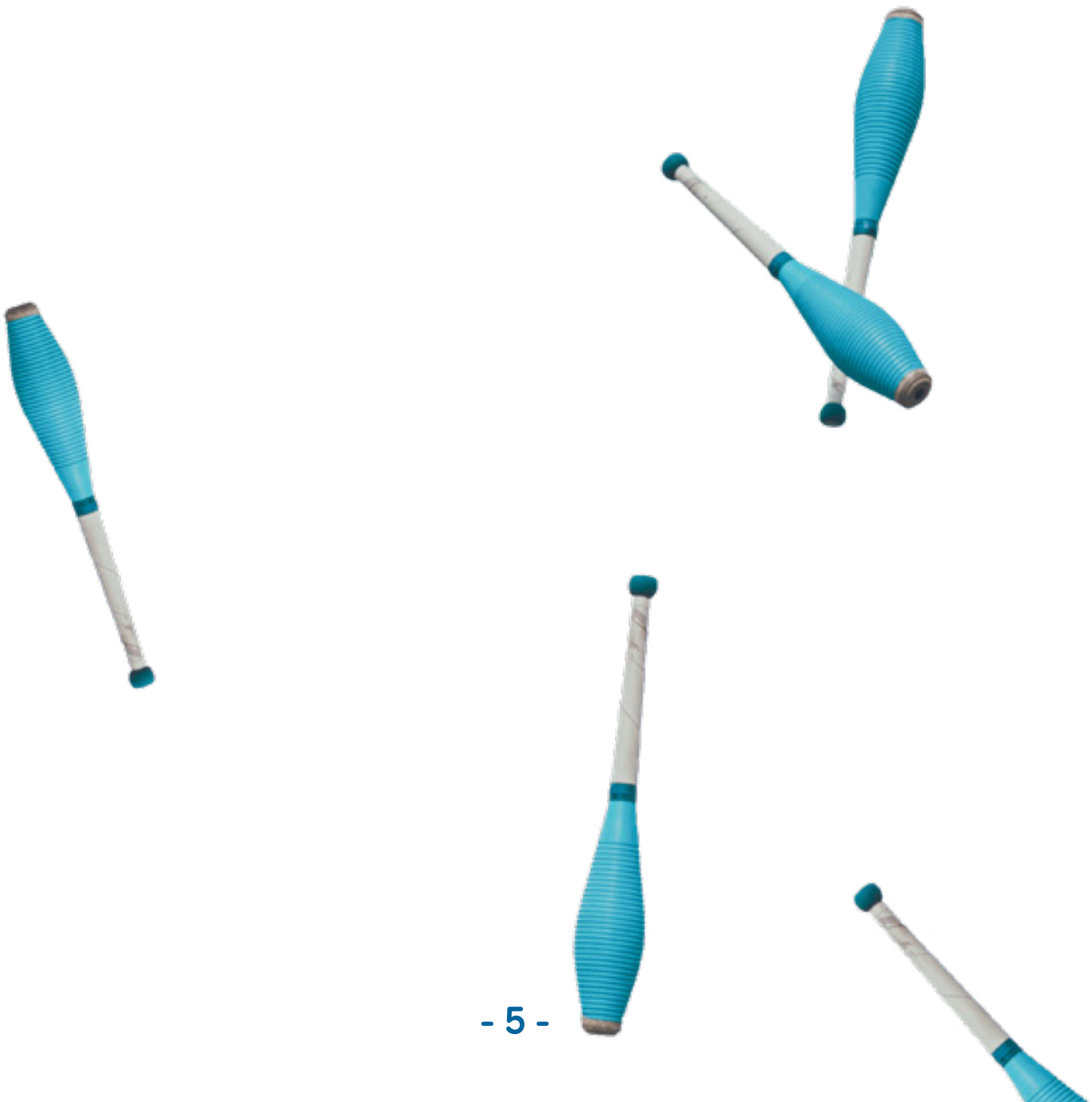
Ein grosses Dankeschön richtet der Vorstand an das Team von bildzug, das seit 25 Jahren Höchstleistungen erbringt und die vielen Bälle in der Höhe hält, die sich mit der Entwicklung der Berufsbildung auseinandersetzen. Herzlichen Dank auch an meine Vorstandskollegin und -kollegen, die immer wieder mutige Entscheide für die Bildung mittragen und denen das Wohl von bildzug am Herzen liegt.

Schliesslich bedanke ich mich herzlich beim Amt für Berufsbildung und Regierungsrätin Silvia Thalmann Gut, die uns immer wieder bestätigt, dass wir die richtigen Bälle in der Luft halten.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen viel Freude und Erfolg beim Jonglieren: beim Herausfinden, wie viele und welche Bälle Sie für Ihr Lebensziel benötigen.



Elisabeth Arm,
Präsidentin VZBV



Bericht der Geschäftsleitung

Im diesjährigen Jahresbericht greife ich das Thema auf, das ich im Rahmen der internen Abschlussfeier gewählt habe und bringe damit zum Ausdruck, was wir den Lernenden während ihrer Ausbildung vermitteln möchten.

Jonglieren ist als Bewegungskunst Teil der Artistik und gehört traditionell zu den Darbietungen des Zirkus, beziehungsweise des Varietés. Jonglieren kann sowohl als Freizeitaktivität betrieben werden sowie auch als Form der darstellenden Kunst oder als sportliche Aktivität. Jonglieren bezeichnet im Weiteren die Fertigkeit, mehrere Gegenstände wiederholt in die Luft zu werfen und wieder aufzufangen, so dass sich zu jedem Zeitpunkt mindestens einer der Gegenstände in der Luft befindet.

Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Fertigkeit des Jonglierens, der Berufsbildung im Allgemeinen und der Organisation bildzug im Speziellen?

Bereits beim Berufswahlprozess der Jugendlichen zeigt sich eine Symbolik: es gilt eine Entscheidung zu treffen für eine Ausbildung ohne das Wissen, ob diese auch erfolgreich gelingt. Von Aussen betrachtet sieht der Beruf vielleicht attraktiv aus. Doch was zum erfolgreichen Ziel führt, kann langes Üben voraussetzen, Durchhaltewille fordern und Frustration überwinden bedeuten. Ein Traum alleine genügt nicht, um eine derart wichtige Entscheidung treffen zu können. Bis es zur Unterzeichnung des Lehrvertrags kommt, sind einige Hürden zu bewältigen - es ist wie das Jonglieren, ein Balanceakt zwischen Überzeugung und Zweifel, zwischen Wollen und Können, zwischen Angebot und Nachfrage auf der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz.

Sind dann die Würfel gefallen, die Lehrstelle gefunden und das Administrative erledigt, folgen sehr bald die nächsten Schritte der beruflichen Karriere der jungen Menschen. Berufliche Ausbildung und die Kunst des Jonglierens haben sicher einige

Gemeinsamkeiten: konzentriertes Erarbeiten der Abläufe und Prozesse, intrinsische Motivation, die gesteckten Ziele erreichen zu wollen; den Ehrgeiz, auch beim Scheitern nicht aufzugeben und schlussendlich die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten mit Leichtigkeit anwenden zu können.

Berufsbildung ist praxisbezogen und partnerschaftlich organisiert: es braucht Expertinnen und Experten, Fachpersonen mit Erfahrung, die ihr Können und Wissen geschickt und motivierend weitergeben können. Eine weitere Gemeinsamkeit lässt sich aufzeigen: was beim Erlernen des Jonglierens die Vorbilder, die Artistinnen und Artisten sind, verkörpern die Bildungsfachleute in der Berufsbildung. Sie weisen die Lernenden auf mögliche falsche Bewegungsmuster hin, korrigieren, wenn notwendig, ermuntern, wenn das Üben zur Qual wird. Sie sind da und können nur unterstützen, das Ausprobieren und Üben müssen sie den Lernenden überlassen. Sie können Feedback geben, Ratschläge erteilen und Erfahrungen weitergeben, die die Lernenden annehmen oder ignorieren können. Berufsbildung ist ein Balanceakt zwischen Vertrauen gewinnen und Vertrauen geben, Freiheit ermöglichen und Grenzen aufzeigen - Berufsbildung ist partnerschaftliches Handeln und Lernen.

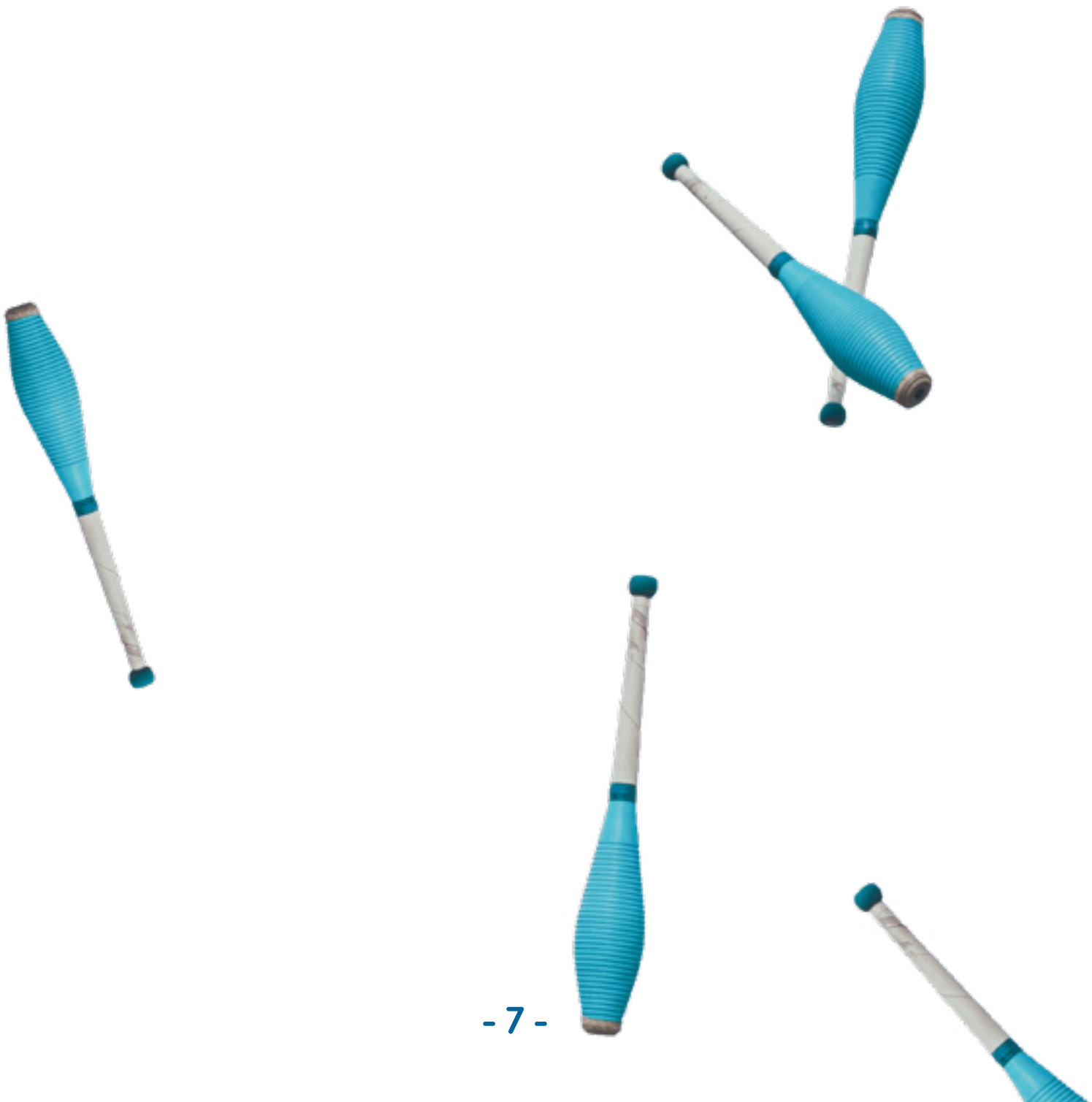
Der Weg zum Erfolg ist kein Lift, es ist eine Treppe. Um diese kontinuierlich aufzusteigen, braucht es Kraft, Energie und Ausdauer, Durchhaltewille und Unterstützung. Die Gemeinsamkeit von Jonglieren und der Berufsbildung liegt im Bewusstsein, dass es auf diesem Weg zum Erfolg von grosser Bedeutung ist, sich klarzumachen, dass scheitern wichtig ist, aufgeben dagegen schädlich.

Lange nichts tun beim Jonglieren, ist schlecht, nur beim Alten zu bleiben und nichts Neues auszuprobieren, lässt die artistischen Fertigkeiten schnell schwinden, die Kunst ist plötzlich nicht mehr konkurrenzfähig. Dasselbe gilt auch für die Berufsbildung. Lebenslanges Lernen erhält die individuelle

Arbeitsmarktfähigkeit - Weiterbildungen sind ein Muss, um nicht auf der Strecke zu bleiben. Die rasante Wirtschaftsentwicklung lässt uns nicht ruhen, in technischen wie auch bei gesellschaftlichen und bildungspolitischen Fragen. Bildzug bleibt dran - im letzten Jahr wie auch im kommenden Jahr.



Beat Gauderon,
Geschäftsführer bildzug

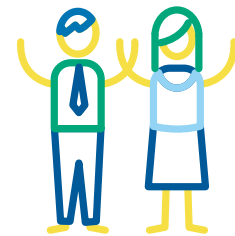


2022/2023 auf einen Blick

 Icons anklicken und direkt zum Bericht gelangen



38 Lernende starteten im August 2022 ihre Ausbildung im Verbund mit dem 4-tägigen Einführungsseminar.



An **10 Infoveranstaltungen** nahmen über **120 Schülerinnen und Schüler** teil.

36 Lernende meisterten das Qualifikationsverfahren und schlossen ihre Ausbildung im Verbund erfolgreich ab.



151 Unternehmen engagierten sich als **Mitglied** im Verein Zuger Berufsbildungs-Verbund.



23 Lernende besuchten einen zweiwöchigen **Sprachaufenthalt** in Nizza und Brighton.



Über **100 Beiträge** aus der Welt der Berufsbildung wurden auf den Social Media Kanälen und dem Blog veröffentlicht.



Lernende und Fachpersonen stellten die Lehre im Verbund an der **Maturandenmesse**, an der **ZEBI** und an **drei Berufsschauen** vor.



Der **interaktive Film** wurde weiterentwickelt und mit anderen **interaktiven Elementen** zusammengehängt.



bildzug leitete insgesamt **21 üK-Tage** in der kaufmännischen Grundbildung.

Ausbildungsjahr

Lehrbeginn 2022



Am 16. August starteten 38 motivierte Lernende mit dem viertägigen Einführungsseminar ihre Lehre im Verbund. Während einer Woche erhielten die angehenden Fachkräfte wichtige Informationen zu ihren Lehrberufen, setzten sich mit sich selbst und der Lehre auseinander und lernten bildzug besser kennen. Arbeitstools wurden vorgestellt, Office-Tipps vermittelt, Rechte und Pflichten diskutiert und das Kommunizieren und Telefonieren geübt. Daneben blieb genügend Zeit, um sich besser kennenzulernen, Interessen auszutauschen und Gemeinsamkeiten zu entdecken. Geprägt wurde die erlebnisreiche Woche von Highlights wie dem Postenlauf durch Zug und dem Tag im Training des Bogenschiessens in Sempach.

Überbetriebliche Kurse



Kaufmännische Grundbildung EFZ

Im Geschäftsjahr 2022/2023 leitete bildzug insgesamt 21 überbetriebliche Kurstage in den Lehrgängen Kaufleute regulär, International und way up plus. Alle Kurstage, aufgeteilt auf 8 Klassen konnten vor Ort durchgeführt werden, was für den Aufbau der sozialen Beziehungen optimal war. Parallel zu den Vorbereitungen der KV-Reform wurden auch die überbetrieblichen Kurse neu konzipiert und auf der Grundlage der Bildungsverordnung und des Bildungsplans der Branche Dienstleistung & Administration vorbereitet.

Mediamatik EFZ

Mediamatik Lernende absolvieren während ihrer Ausbildung fünf überbetriebliche Kurse. Bereits zwei Jahrgänge besuchten die Kurse im üK-Zentrum der Roche Diagnostics International AG. Die Kurse ergänzen die berufliche Praxis und die schulische Bildung und vermitteln in einer kurzen Zeitspanne viel Wissenswertes für den Berufsalltag.

Mittels Projektarbeiten werden grundlegende Fertigkeiten verknüpft und vertieft.

Informatik und ICT-Fachleute EFZ

Insgesamt 7 Lernende der Informatik EFZ und 2 ICT-Fachleute EFZ starteten ihre Ausbildung in den ersten Wochen mit überbetrieblichen Kursen im üK-Zentrum der Roche Diagnostics International AG. In den überbetrieblichen Kursen eignen sich die Lernenden fachliche, methodische und soziale Kompetenzen an und werden auf ihren Praxiseinsatz vorbereitet. In dieser intensiven Zeit generieren sie bereits viele relevante Noten für ihren Abschluss.

Mediamatik EFZ

Im April 2021 hat die Volkswirtschaftsdirektion beschlossen, Mediamatik Lernende mit Lehrvertrag im Kanton Zug ab Lehrbeginn 2023 am KBZ in Zug zu beschulen. bildzug hat sich in den vergangenen Monaten stark für den Schulstandort Zug eingesetzt und auf Grund des positiven Beschlusses entschieden, die Anzahl der Mediamatik Lehrstellen per Lehrbeginn 2023 zu erhöhen. Um Jugendlichen einen Einblick in den spannenden Lehrberuf zu ermöglichen und geeignete Kandidaten kennenzulernen, wurden die Berufswahltag (2-tägige Schnupperlehren) von zwei Mediamatik Lernenden neu konzipiert und im Zeitraum von Januar bis Juni 2023 fünfmal durchgeführt. Insgesamt nahmen 20 Jugendliche an den Berufswahltagen teil.

Kaufmännische Grundbildung EFZ

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI hat entschieden, eine neue Bildungsverordnung für die berufliche Grundbildung «Kaufrau/Kaufmann EFZ» per Lehrbeginn 2023 in Kraft zu setzen. Um die Verbundpartner bestmöglich beim Ausbilden nach der neuen Reform

zu unterstützen, hat bildzug im Frühjahr 2022 eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich regelmässig trifft und die erfolgreiche Umsetzung der Bildungsverordnung im Verbundmodell sicherstellt. Dabei wurden die Ausbildungspläne der Kaufleute angepasst, die neuen Prozesse den Ausbildungsbetrieben kommuniziert und die Praxisbildner/innen in diversen Workshops ausgebildet.

Sprachaufenthalte Berufsbildung International

Erstmals nach der COVID-Pandemie konnten die Sprachaufenthalte des Ausbildungsmodells Berufsbildung International im Frühling 2023 organisiert und durchgeführt werden. Neu konnten die Lernenden zwischen einem Französisch-Aufenthalt in Nizza oder dem Englisch-Aufenthalt in Brighton wählen. Die Auslandsaufenthalte, die 2 Wochen dauern, werden zusammen mit dem Bildungspartner und üK-Center Roche Diagnostics International AG durchgeführt. 12 Lernende entschieden sich dafür, ihre Kompetenzen in Englisch zu erweitern, 11 Lernende bevorzugten den Aufenthalt in der südfranzösischen Stadt Nizza.

Qualifikationsverfahren

36 Lernende meisterten das Qualifikationsverfahren und schlossen im Sommer 2023 ihre Lehre erfolgreich ab. Drei Lernende bestanden das Qualifikationsverfahren leider nicht auf Anhieb, erhielten jedoch die Chance einer Nachprüfung. Aufgrund dieser Ergebnisse liegt der Gesamtdurchschnitt aller bildzug-LL bei einer Schlussnote von 4.8, was sehr erfreulich ist. 50% der LL haben eine Schlussnote von 5.0 oder höher, alleine im betrieblichen Teil liegt der Durchschnitt bei 5.1. Rund ein Drittel der Lernenden erhielt nach dem Abschluss eine Fest-, Temporär- oder auch Teilzeitanstellung in ihrem letzten Ausbildungsbetrieb. Andere entschieden sich für ein Studium oder für das Absolvieren der Berufsmatura.



Projekte

Interaktiver Film bildxzug



Im Mai 2022 wurde das Projekt «interaktiver Film bildxzug» in einer ersten Fassung abgeschlossen. Der interaktive Film hilft dabei, das Verbundmodell auf einfache und visuelle Weise zu erklären. Er besteht aus drei Hauptfilmen, 21 Zusatzelementen und 11 Interviews, in denen das Konzept der Lehre im Verbund, bildxzug als Kompetenzzentrum und die Berufslehre vorgestellt werden. Die Zuschauer*innen nehmen im Film eine aktive Rolle ein und können sich an entscheidenden Stellen weitere Informationen in Form von Grafiken oder Interviews anzeigen lassen. bildxzug sieht im interaktiven Film eine grosse Chance, die Berufsbildung auf attraktive und moderne Weise auf verschiedenen Ebenen zu stärken und zu präsentieren. Der interaktive Film wird seit der Premiere rege auf verschiedenen Kanälen eingesetzt. Ziel ist es, diesen Kommunikationskanal laufend weiterzuentwickeln und zu ergänzen. Dabei steht die Aktualität der Aussagen und Kennziffern in einem speziellen Fokus.



> [Interaktiven Film erleben](#)

Faszination Technik

Seit dem Frühsommer 2021 begeistert das Technik-Mobil mit technischen und naturwissenschaftlichen Themen Kinder und Jugendliche im Kanton Zug und über die Kantonsgrenzen hinaus. Das Technik-Mobil und die Workshops finden grossen Anklang bei den Lehrpersonen und werden rege gebucht. Laufend werden neue Ideen für Angebote und Workshops ausgearbeitet, wie eine Projektwoche in Zusammenarbeit mit der PH-Zug. Pro Jahr werden rund 50 MINT-Workshops und 25 spezielle girls-formint Kurse im Technik-Mobil angeboten und dabei über 550 Kinder und Jugendliche für MINT-Themen sensibilisiert. Nebst der Unterstützung durch das Eidgenössische Büro für Gleichstellung von Mann und Frau erfolgt die Finanzierung des Technik-Mo-

bils hauptsächlich über das Sponsoring durch Unternehmen, Gemeinden und Organisationen der Arbeitswelt. Durch die intensive Öffentlichkeitsarbeit und den individuellen Anfragen konnten neu Unterstützungsbeiträge des Lotteriefonds des Kantons Zug, der Stiftung Otto Beisheim und der Werner Siemens Stiftung erwirkt werden. So gelang es, das Impulsprogramm nach 10 Jahren in finanzieller und personeller Hinsicht «auf eigene Beine, bzw. Räder» zu stellen. Doch die Herausforderung der Sicherstellung der finanziellen Mittel bleibt mittel- und langfristig bestehen.

Digitale Transformation

Die, im Frühjahr erfolgreich eingeführte bereichsübergreifende Software MyAbacus hat sich bewährt und unterstützt die Zeiterfassungs- und Debitorenprozesse. In einem ersten Schritt ermöglicht die Software es den Mitarbeitenden ihre Arbeitszeit zeitgemäss zu erfassen. Die Software ersetzt den schriftlichen Ausbildungsrapport, den die Lernenden monatlich ausgefüllt und via Mail eingereicht haben. Für die Einführung wurden Tutorials für Lernende und Praxisbildende erstellt. Laufend werden weitere Prozesse wie das Datenmanagement und Rechnungswesen optimiert. Nach zwei Testphasen im Bereich digitales Lernen bietet bildxzug den Lernenden und Mitarbeitenden die Möglichkeit, die LinkedIn-Learning Plattform freiwillig für die individuelle Weiterbildung zu nutzen. LinkedIn Learning ist ein Online-Tool für eigenständiges, videobasiertes Lernen. Die Plattform bietet über 16'000 Lernvideos zu Business, Technik- und Kreativthemen. Mit dem Zugang zur Plattform möchte bildxzug die Lernenden und Mitarbeitenden dabei unterstützen, sich selbstständig Kenntnisse anzueignen, die sie jetzt und in Zukunft in ihrem Beruf benötigen und das selbstbestimmte Lernen zu fördern. In der heute agilen Arbeitswelt liegt eine Hauptverantwortung bei den Mitarbeitenden, die eigene Arbeitsmarktfähigkeit zu er-

halten und zu stärken; das Angebot leistet einen kleinen Beitrag dazu. Die bildzug-Strategie der digitalen Transformation bleibt aktuell und passt sich immer den neusten Trends in der Berufsbildung an.

MediamatikPlus - Foto, Film, Kunst + Berlin

Innovationen in der Berufsbildung sind nicht immer einfach in der Umsetzung, da drei Lernorte involviert sind und die gesetzlichen Vorgaben einschränkend sein können. Doch treu nach dem Slogan von bildzug «kompetent - dynamisch - vernetzt» konzipierte bildzug im Frühjahr 2023 das Talentförderprogramm «mediamatikPLUS» und reiste erstmals mit einer Kleingruppe nach Berlin. Eines der Ziele des zweiwöchigen Pilotprojekts war es, Berlin in den drei Fachgebieten Foto, Film und Kunst zu entdecken und bereits erworbene Kenntnisse der überbetrieblichen Kurse und der Berufsfachschule zu vertiefen und zu erweitern. Im Mittelpunkt der Aktivitäten stand die visuelle Wahr-

nehmung von Menschen, Objekten und Räumen und diese fotografisch und filmisch zu verarbeiten. Berlin gilt als Stadt, die für die Kunstszene bekannt ist. Kunst kann die Wahrnehmung der Menschen transformieren und neue Perspektiven eröffnen. Foto und Film spielen dabei eine zentrale Rolle, um die Wahrnehmung der Betrachter zu beeinflussen, insbesondere das Spiel von Licht und Schatten, das die Atmosphäre und die Stimmung eines Bildes oder einer Fotografie entscheidend prägt. Die Evaluation des Pilotprojekts gibt vor, ob und wie dieses Talentförderprogramm in die Ausbildung der Mediamatik-Lernenden von bildzug integriert werden kann. Dass dieses Berufsbild an Bedeutung gewinnen wird, liegt allein in der Tatsache, dass die visuelle Kommunikation nicht mehr aus dem Wirtschaftsalltag wegzudenken ist und in jedem Unternehmen Bestandteil der Strategie bei der Digitalen Transformation ist.



Kommunikation

Marketing und Kommunikation

Seit Jahren ist es das Ziel des personell erweiterten Bereichs Marketing und Kommunikation, die Wahrnehmung von bildxzug in der Öffentlichkeit zu stärken. Erneut wurden über 100 Beiträge aus der Welt der Berufsbildung im Geschäftsjahr 2022/2023 auf den bildxzug Social-Media-Kanälen und dem Blog veröffentlicht. Um die Präsenz im Netz weiter auszubauen und Jugendliche für die Lehre im Verbund zu begeistern, ist bildxzug seit September 2022 auf der Social Media Plattform **TikTok** aktiv. Das neue Informationsgefäss «bildxnews», mit dem die Lernenden monatlich über wichtige und aktuelle Themen informiert werden, hat sich seit der Einführung bewährt. Die bildxnews erscheint in einem modernen Look & Feel und wird monatlich über ein Online-Publishing-Tool auf Browser-Basis veröffentlicht und allen Lernenden zugestellt. Im Herbst 2022 nahm bildxzug bereits zum zweiten Mal an der Maturandenmesse in Zürich teil und präsentierte die way up plus Ausbildung interessierten Messebesuchern. Zum ersten Mal war bildxzug am Innovation Day in Zug und präsentierte den Interaktiven Film. Schon fest im Programm steht die Teilnahme an der ZEBI. Der Auftritt im November 2022 wurde gemeinsam mit Roche Diagnostics International AG und dem Amt für Berufsbildung gestaltet. Im Frühjahr 2023 konnten auch wieder die Zuger Berufswahlschauen in verschiedenen Gemeinden durchgeführt werden. Bildxzug nimmt dieses Angebot regelmässig wahr, um direkt an die interessierten Jugendlichen der Oberstufenschulen zu gelangen.

Aufnahme in den Verein

Im Rahmen der Akquisition konnten folgende sieben Unternehmen seit Beginn des Geschäftsjahres 2022-2023 in den Verein aufgenommen werden: Cardano Foundation, Zug; IWP AG, Steinhausen; smart-me AG, Rotkreuz; Lustenberger & Drust, Hünenberg; LBBZ Schluechthof, Cham; Zugerberg Finanz AG, Zug; Online Marketing AG, Steinhausen; Rotkreuz, Trihow AG.

Events und Beiträge

Podcast „Zuger Wirtschafts-Insights“

Im Herbst war die Bereichsleiterin Marketing und Kommunikation Gast in der Podcast-Booth an der Zuger Messe. In der **Folge 18** stellte sie bildxzug und das Verbundmodell vor. Der Podcast wurde von der Marketing- und Kreativagentur Tincan vor Ort im Messestand aufgenommen. Er bot lokalen Unternehmen die Möglichkeit, sich zukunftsorientiert zu präsentieren. Die Hörerinnen und Hörer erhielten durch den Podcast einen Einblick in regionale Firmen, Vereine und Verbände und konnten sich auf lockere Art über ihre Dienstleistungen informieren.

Berufsfachschule trifft Lehrbetriebe

Wenn rund 50 Lehrpersonen einer Berufsfachschule die Organisation bildxzug - Lehre im Verbund besuchen, geht es um das Thema der Lernortkooperation. Ziel der Veranstaltung vom Mittwoch, 9. November 2022 war, den Lehrpersonen einzelner Fachschaften, der Berufsmaturitätsschule, des Allgemeinbildenden Unterrichts und des Bereichs Sport des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums Zug das spezielle Ausbildungsmodell der Lehre im Verbund näherzubringen. Mit dem interaktiven Film wurden den Teilnehmenden einerseits das multimediale Projekt präsentiert und andererseits die Besonderheiten des Verbunds bildxzug vorgestellt. Mit grossem Interesse folgten die Fachpersonen den Ausführungen der Mitarbeitenden von bildxzug.

Mitgliederversammlung

Die 24. ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Zuger Berufsbildungs- Verbund unter dem Motto «Film» fand am 22. November 2022 erstmals am Mittag im Kino Seehof in Zug statt. Die Mitglieder und Gäste erwartete eine Überraschung passend zum Thema «Film» und ein abwechslungsreiches Programm. Die beiden Jahresberichte der Präsidentin und des Geschäftsleiters wurden als TV-Sendung auf der Leinwand ausgestrahlt. Anschliessend führte der Vorstand durch die Trak-

tanden. Der traditionelle Apéro bei Popcorn und einem reichhaltigen Buffet der Zuger Bäuerinnen im Foyer des Kinos bot Gelegenheit für angeregte Gespräche und persönlichen Austausch.

Neujahrsapéro 2023

Am 12. Januar 2023 stiessen über 60 bildxzug Lernende und die Teammitglieder von bildxzug auf das neue Jahr an. Die Stimmung war fröhlich und locker an diesem Donnerstagabend im Meeting in Zug. bildxzug legt Wert darauf, dass die Lernenden innerhalb der Organisation diverse Möglichkeiten erhalten, sich untereinander zu vernetzen. Noch werden die vielen Kompetenzen der einzelnen Lernenden zu wenig genutzt und angeboten.

Berufsbildungswoche: bildxzug im Radio

Vom 8. bis 12. Mai 2023 fand die Woche der Berufsbildung statt. Täglich haben lokale Radiosender über aktuelle Themen im Bereich der Berufsbildung berichtet und interessante Fakten und Hintergründe vermittelt. Zusätzlich gab es Livestreams von Lernenden, die aus Lehrbetrieben berichteten. Auch bildxzug erhielt Besuch vom Radio! Ein Lernender und eine Berufsbildnerin haben mit dem Reporter über den beliebten Beruf „Mediamatiker/ in EFZ“ gesprochen. Im Beitrag stellte der Lernende seine Tätigkeiten vor und berichtete darüber, was ihm an seinem Beruf am meisten Freude bereitet. Seine Berufsbildnerin zeigte die vielen Vorteile für Unternehmen auf, die den Beruf ausbilden und erklärte, warum heutzutage jedes Unternehmen von Mediamatikerinnen und Mediamatikern profitieren kann. Der Beitrag wurde am Mittwoch, 10. Mai auf Radio Sunshine und Radio Central ausgestrahlt.

US-Delegation auf Besuch

Am Mittwoch, 24. Mai 2023 durfte bildxzug in Kooperation mit dem Ausbildungsbetrieb Johnson & Johnson eine 40-köpfige Delegation aus Colorado USA empfangen und die Lehre im Verbund näher vorstellen. Die Besucherinnen und Besucher aus Wirtschaft, Politik und dem Bildungsministerium interessierten sich sehr für das duale Bildungssystem

der Schweiz, das Ausbildungskonzept der Lehre im Verbund und die Lehre im Allgemeinen.

bildxzug Alumni Gruppe auf LinkedIn

Im Frühling wurde eine LinkedIn-Gruppe für bildxzug Alumni gegründet und alle ehemaligen bildxzug Lernenden eingeladen, Teil dieser Gruppe zu werden. Die Gruppe bietet den Alumnis die Möglichkeit, Kontakte zu reaktivieren, neue Kontakte zu knüpfen, Praktikumsanfragen oder Jobangebote sowie Umfragen für Bachelor- oder Masterarbeiten zu teilen.

Informationsanlass für zukünftige Lernende

Am 31. Mai 2023 fand der erste offizielle Termin für die zukünftigen Lernenden mit ihren Eltern statt. Während einer Stunde erhielten die Jugendlichen und ihre Eltern Informationen rund um die Lehrzeit bei bildxzug. Beim anschliessenden Apéro stand das bildxzug Team für Fragen zur Verfügung, und die Zeit konnte genutzt werden, um sich gegenseitig kennenzulernen.

Interne Abschlussfeier

Rund hundert Gäste feierten am 13. Juni 2023 den Abschluss der Lernenden, die ihre Ausbildung im Verbund im Sommer beendet haben. Die Abschlussfeier fand unter dem Motto „Jonglage“ statt. Musikalisch begleitet wurde die Feier von einer Lernenden im 1. Lehrjahr, die mit ihrem Auftritt die Teilnehmenden beeindruckte. Immer wieder werden solch versteckte Talente bei internen Anlässen entdeckt und können auch gefördert werden.

Blog bildxzug

Auf der [Website](#) publizierte bildxzug im Geschäftsjahr mehr als 25 Blogbeiträge und berichtete regelmässig über die vielen Aktivitäten und Geschehnisse. Im Rahmen der Strategie «Digitale Transformation» wurden die digitalen Medien gezielt und häufiger eingesetzt, um die Kommunikation nach Aussen und Innen zu verstärken.

Finanzen

Jahresrechnung

Seit Jahren steht bildzug in finanzieller Hinsicht auf sicherem Terrain. Bedingt durch die teils erschwerten Umstände bei der Zunahme der Krankheitstage bei Lernenden und Mitarbeitenden, weist die Jahresrechnung ein knapp negatives Ergebnis aus. Nach den COVID-Jahren wurden die Sprachaufenthalte in Nizza und Brighton wieder durchgeführt, was die Kosten in der Grundbildung stärker belastete. Mit der kontrollierten und sinnvollen Praxis auf der Aufgabenseite ist es trotzdem gelungen, die Budgetvorgaben mit wenigen Ausnahmen einzuhalten. Die meisten krankheitsbedingten Ausfalltage der Lernenden, die immer Honorareinbussen bedeuten, erreichten im Geschäftsjahr 2022/2023 ein Rekordhoch. Diese Tatsache wird durch umfangreiche, öffentliche Studien leider bestätigt. Mit der Einführung und der kontinuierlichen Äufnung eines zweckgebundenen Risikofonds ist der Vorstand und die Geschäftsleitung überzeugt, Schwankungen in Folge nicht beeinflussbaren Faktoren und Ereignissen so abzusichern. Erstmals konnten Ausfälle von Lernenden mit diesen Mitteln abgedeckt werden.

Die, für das Geschäftsjahr 2022/2023 geplante, umfassende Sponsoringoffensive, die sich vorwiegend auf das Projekt «Faszination Technik Mobil» und «girls-for-mint» richtete, war sehr erfolgreich und ermöglichte es, zusätzliche finanzielle, zweckgebundene Beiträge zu generieren. Mit der umsichtigen Planung wird es bildzug hoffentlich wieder gelingen, die Herausforderungen in finanzieller Hinsicht zu meistern.

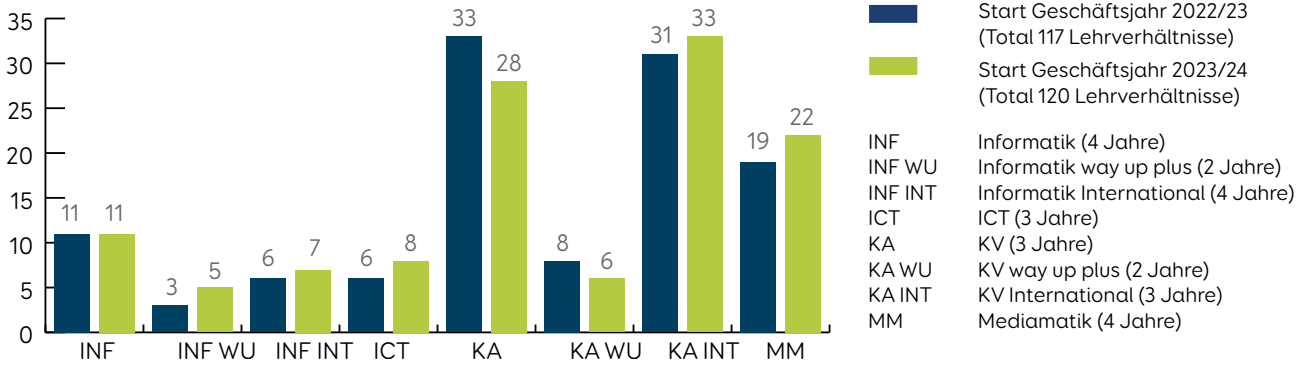
Die detaillierten Informationen zur Bilanz, der Jahresrechnung und der Planung werden in einem separaten Bericht zusammengefasst und dokumentiert. Dieser Bericht wurde allen Mitgliedern des Vereins Zuger Berufsbildungs-Verband per Post in gedruckter Form abgegeben, auf der Website publiziert oder auf Wunsch elektronisch zugestellt. An dieser Stelle danken wir dem Team der Caminada Treuhand AG Zug für die perfekte Unterstützung bei der Abwicklung sämtlicher Finanzprozesse und der Revisionsstelle KD Zug Treuhand AG für die kompetente Beratung und Unterstützung.

 [> zur Jahresrechnung \(PDF\)](#)

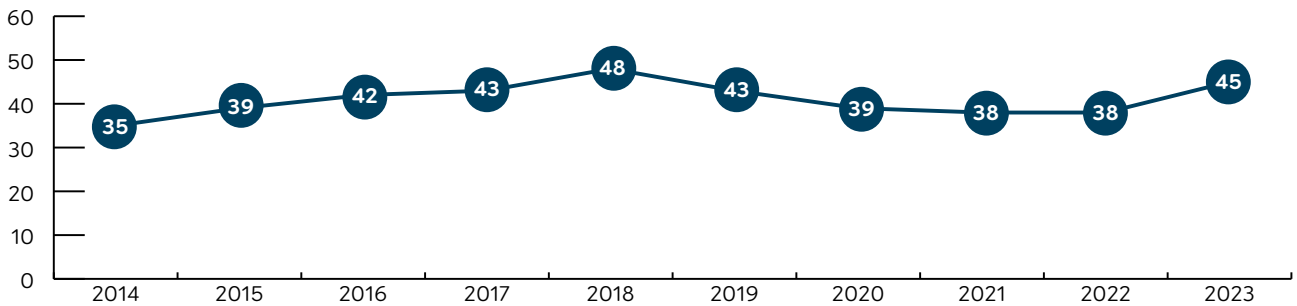


Kennziffern

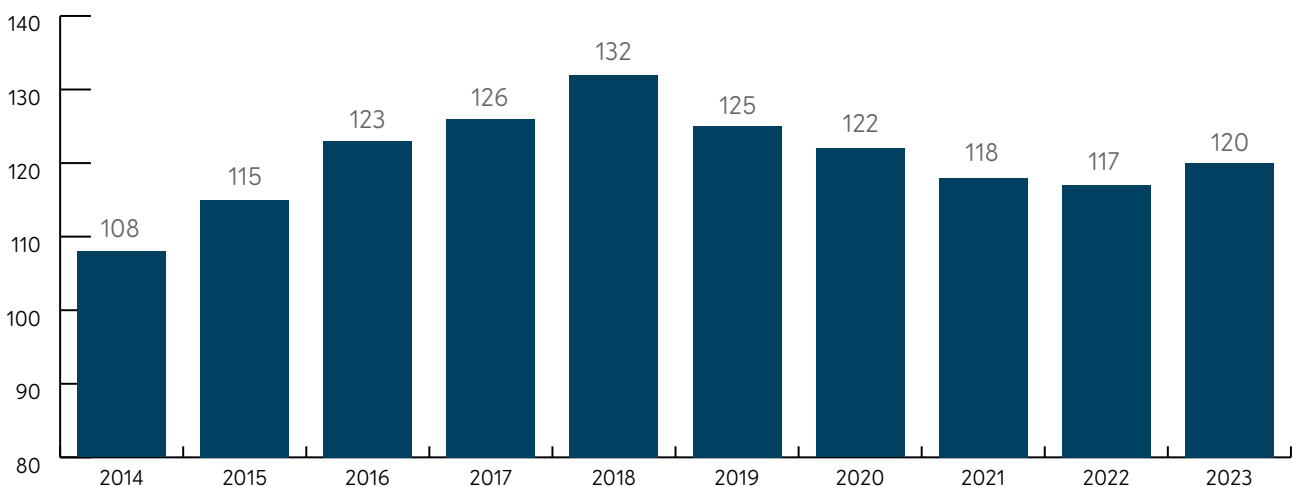
Anzahl Lehrverhältnisse beim Start der Geschäftsjahre 2022/2023 und 2023/2024



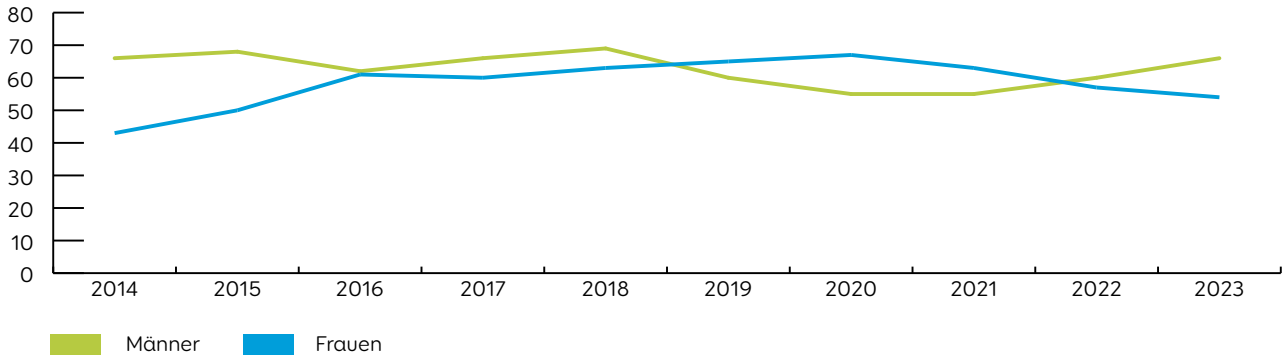
Entwicklung der neueintretenden Lernenden während der letzten 10 Jahre



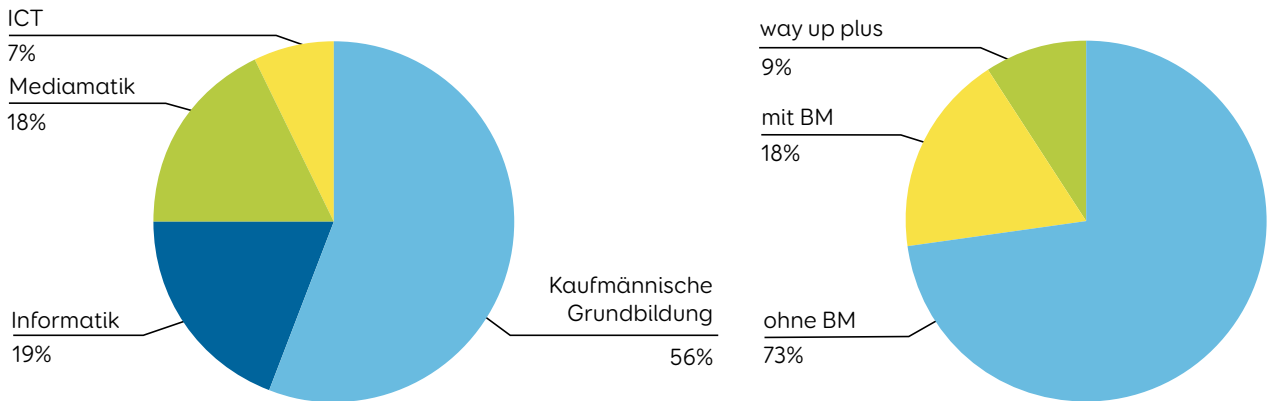
Entwicklung der Lehrverhältnisse während der letzten 10 Jahre



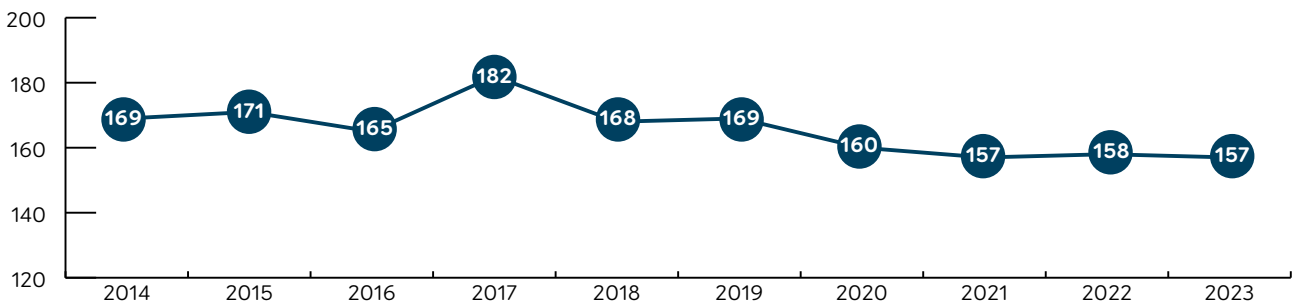
Entwicklung der Geschlechter während der letzten 10 Jahre



Verhältnis aller Lernenden aufgeteilt nach Ausbildungsbereich und Berufsmaturität



Entwicklung der Anzahl Mitglieder im VZBV während der letzten 10 Jahre



Meilensteine

Die vollständige Chronik mit den wichtigsten Meilensteinen seit der Gründung der Organisation im Jahre 1998 ist auf der Website www.bildxzug.ch einsehbar.



[> zur Chronik \(PDF\)](#)



Organisation

Vorstand - Beirat

Der Vorstand des Vereins Zuger Berufsbildungs-Verbund (bildxzug) traf sich im Geschäftsjahr 2022/2023 zu insgesamt drei Sitzungen, um die Organisation in strategischer und finanzieller Hinsicht zu führen: 20.09.2022 | 23.03.2023 | 23.05.2023.

Zusätzlich fanden diverse kurze Videositzungen statt. Wichtige interne Informationen wurden elektronisch via geschütztem TEAMS ausgetauscht und mit insgesamt 5 Zirkulationsentscheiden auf schriftlichem Weg beschlossen.

Die Ressorts der Vorstandsmitglieder sind wie folgt aufgeteilt:

Elisabeth Arm (Präsidentin): Vereinsführung, Strategische Führung, Leitung Vorstand, Führung Geschäftsleitung, Kontakte zu Politik, OdA, Kommunikation in Krisenfällen, Marketing, Sponsoring

Gerda Schwindt: Personal- und Krisenmanagement, internationalen Unternehmen, Sponsoring

Andreas Okle (Vizepräsident): Finanzen, Mitgliederbetreuung, Qualitätsmanagement

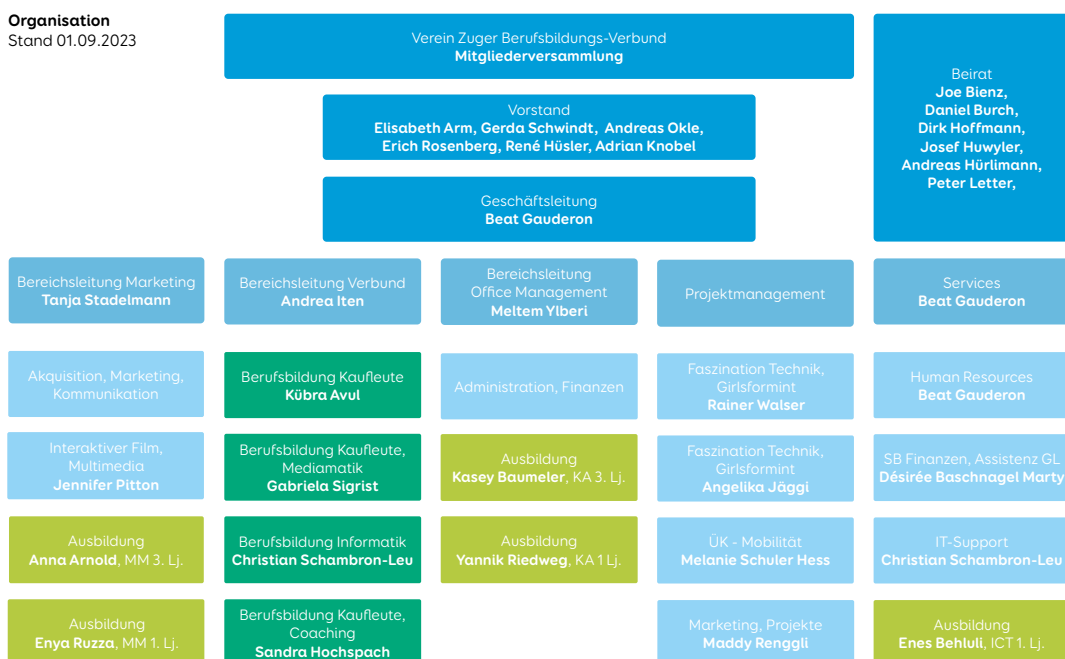
Erich Rosenberg: Finanzen, Amt für Berufsbildung, Projekte

René Hüsler: Fachhochschulbereich, Informatik

Adrian Knobel: Kontakte zu Wirtschaft und OdA

Der Beirat wurde sporadisch in elektronischer Form über die Prozesse und die Geschäftsprozesse informiert. Die Aktivitäten des Beirats konnten reduziert werden, da im vergangenen Geschäftsjahr keine Strategietagung notwendig war.

Die Mitglieder des Beirats sind: Joe Bienz (Geschäftsleiter Performa AG), Daniel Burch (Ressortleiter swissmem), Dirk Hoffmann (VR Metall Zug), Andreas Hürlimann (Kantonsrat), Josef Huwyler (ehemals CFO), Peter Letter (Kantonsrat)



Team bildzug (Stand 01.08.2023)

Avul Kübra, Berufsbildnerin, 100%
Baschnagel Marty Désirée, Sachbearbeiterin Finanzen, Assistenz GL, 50%
Gauderon Beat, Geschäftsleiter, 100%
Hochpach Sandra, Berufsbildnerin, Coach, 60%
Iten Andrea, Bereichsleiterin Verbund, 80%
Jäggi Angelika, Sachbearbeiterin, 40%
Pitton Jennifer, Projektleiterin, 60%
Renggli Maddy, Marketing & Kommunikation, 100% (befristet)
Schambron Leu Christian, Berufsbildner, IT-Support, 100%
Schambron Toni, Informatiker, IT-Support, 30% (befristet)
Schuler Melanie, Projektleiterin, 50%
Sigrist Gabriela, Berufsbildnerin, 80%
Stadelmann Tanja, Bereichsleiterin Marketing & Kommunikation, 100%
Walser Rainer, Projektleiter, 80%
Ylberi Meltem, Bereichsleiterin Office Management, 100%

Lernende auf der Geschäftsstelle (per 01.09.2023)

Arnold Anna, Mediamatikerin EFZ, 3. Lehrjahr
Baumeler Kasey, Lernende Kauffrau EFZ, 3. Lehrjahr
Behluli Enes, Lernender ICT-Fachmann EFZ, 1. Lehrjahr
Riedweg Yannik, Lernender Kaufmann EFZ, 1. Lehrjahr
Ruzza Enya, Lernende Mediamatikerin EFZ, 1. Lehrjahr

Mitarbeitende im Auftragsverhältnis (per 01.09.2022)

Hegglin Mariann, üK-Leiterin, kaufmännische Grundbildung
Justo Ruiz Dennis, üK-Leiter, kaufmännische Grundbildung

Vorstandsmitglieder und Mitarbeitende seit der Gründung des Vereins (Stand 01.08.2023, aufgeführt nach Eintrittsdatum)

Markus Knobel (Vorstand), Heinz Klauz (Vorstand), Brigitte Gisler (Geschäftsleiterin a.i.), Marianne Lüthi (Vorstand), Thomas Künzi (Vorstand), Heinz Zobrist (Vorstand), Hans-Werner Fedier (Revisor), Silvia Thalman-Gut (Geschäftsleiterin), Bernhard Krienbühl (Informatik), Renata Straub Beerli (Revisorin), Erich Hofer (Revisor), Patrick Meier (Ausbildner), Kathrin Blättler (Vorstand), Tony Huber (Vorstand), Elisabeth Arm (Vorstand, Präsidentin), Beat Gauderon (Geschäftsleiter), Alessandra Arnold-Scanzoni (Berufsbildnerin), Robert Pally (Berufsbildner), Robert Vogler (Revisor), Walter Wyss (Vorstand, Präsident), Sabine Feer-Schenker (Berufsbildnerin), Sandra Weidmann (Marketing), Heinz Krienbühl (Berufsbildner), Erich Rosenberg (Vorstand), Remo Iten (Vorstand), Anita Hauptenthal (Vorstand), Sandra Hochpach Kaufmann (Marketing), Rainer Walser (Berufsbildner), Corina Rüedi-Fetz (Berufsbildnerin), Barbara Baumgartner (Unternehmenskooperation), Andreas Okle (Vorstand), Andrea Fessler (Berufsbildnerin), Ziqavete Aliji (Vorstand), Priska Fässler (Finanzen/Assistentin GL), Frank Bach (Berufsbildner), Reta Strebel (Berufsbildnerin), Agnes Zumstein

(Leiterin Administration), Silvia Villet (Berufsbildnerin), Thushani Thangarajah (Sachbearbeiterin Administration), Sandra Hochspach Kaufmann (Assistentin GL), Cornelia Mathys (Berufsbildnerin, Stellvertreterin GL), Yvonne Stark (Vorstand), Melanie Schuler (Berufsbildnerin), Sonny Meyer (Berufsbildner), Heinz Schmid (Vorstand), Stephanie Wigger-Kneubühler (Marketing & Kommunikation), Sandra Bachmann (Berufsbildnerin), Daniel Speich (Leiter Finanzen), Jasmin Wicki (Office Managerin), Roger Bühler (Berufsbildner), Bruno Vorburger (Leiter Finanzen), Nicole Leimgruber (Marketing & Kommunikation), René Hüsler (Vorstand), Kübra Avul (Berufsbildnerin), Tanja Stadelmann (Marketing & Kommunikation), Emma Gashi Gasser (Office Managerin), Reto Marks (Informatik), Alyssa Mazenauer (Office Management), Yannis Gerrits (Marketing & Kommunikation), Caroline Weber (Coach Vintoservices), Birgit Hoeijmakers (Coach Vintoservices), Gabriela Sigrist (Berufsbildnerin), Elin Ott (Sachbearbeiterin); Meltem Ylberi (Office Managerin), Andrea Iten (Bereichsleiterin Verbund), Désirée Baschnagel Marty (Sachbearbeiterin Finanzen, Assistentin), Jennifer Pitton (Projektleiterin), Adrian Knobel (Vorstand), Angelika Jäggi (Sachbearbeiterin), Christian Schambron Leu (Berufsbildner), Maddy Renggli (Projektleiterin M&K), Toni Schambron (Informatiker, IT-Support)

Mitglieder (per 01.08.2023)



Ausbilden im Verbund ist nur dann möglich, wenn sich Unternehmen zusammenschliessen und regelmässig einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen. bildxzug als verantwortliche Leitorganisation darf eine beachtliche Zahl von Mitgliedern vereinen, die sich innerhalb des Vereins und der Organisation engagieren. Ein ganz besonderer Dank richtet sich an alle diese Unternehmen und OdA, die gemeinsam eine starke Berufsbildungsorganisation im Kanton Zug bilden und mit ihrer Unterstützung über hundert Lehrstellen im Dienstleistungsbereich sicherstellen.

A Abadis AG, Baar; AbbVie AG, Cham; ai-concept GmbH, Zug; Alcon Switzerland SA, Zug; Alfacel AG, Cham; Alfred Müller AG, Baar; AMC International AG, Rotkreuz; Amgen (Europe) GmbH, Rotkreuz; Amplifon AG, Baar; Amt für Berufsbildung Schwyz, Schwyz; Amt für Berufsbildung Zug, Zug; Anderhub Druck-Service AG, Rotkreuz; ANDRITZ HYDRO AG, Kriens; ARCON Informatik AG, Steinhausen; Ardo Medical AG, Unterägeri; ARISCO Versicherungen AG, Rotkreuz; Astra Zeneca AG, Baar; Athos Family & Business Services AG, Baar; AurigaVision AG, Zug; Ausgleichskasse / IV-Stelle, Zug **B** Besi Switzerland AG, Steinhausen; Bildungsnetz Zug, Zug; Biogen International GmbH, Baar; Biogen Switzerland AG, Baar; Bristol-Myers Squibb SA, Steinhausen; BSV Bauen Schätzen Verwalten AG, Zug **C** Caminada Treuhand AG Zug, Baar; Canada Goose International AG, Zug; Cilag GmbH International (CH), Zug; CodX Software AG, Cham; Cognizant Technology Solutions AG, Zürich; Connect Com AG, Rothenburg **D** Del Monte International GmbH, Zug **E** Ehrbar AG, Zug; Einwohnergemeinde (Schulen) Baar, Baar; Einwohnergemeinde Baar, Baar; Einwohnergemeinde Oberägeri, Oberägeri; Emerson Process Management AG, Baar; ESAB Europe GmbH, Steinhausen; exanic AG, Baar **F** Fabrical GmbH, Zürich; Fineac Treuhand AG, Zug; first frame networkers AG, Baar; foryouandyourcustomers AG, Baar; Frauenzentrale Zug, Zug **G** Garaventa AG, Goldau; Gebrüder Hodel AG, Baar; Gebrüder Iten AG, Unterägeri; Gemeinde Steinhausen, Steinhausen; Gemeindeverwaltung Unterägeri, Unterägeri; Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug, Zug; Glencore International AG, Baar; GSK Consumer Healthcare Schweiz AG, Rotkreuz **H** Hans Hürlimann AG, Hünenberg; HUGO BOSS (Schweiz) AG, Zug **I** IBKR Financial Services AG; iHilfe Powersolutions GmbH, Luzern; Infront Sports & Media AG, Zug; Ingram Micro GmbH, Cham; inmedis GmbH, Zug; International School of Zug and Luzern, Baar; ITB-Swiss AG, Steinhausen; iTrust AG, Cham; IWP AG, Steinhausen **J** Janssen-Cilag AG, Zug; Johnson & Johnson AG, Zug **K** Kaiser + Kraft AG, Steinhausen; Kannewischer Ingenieurbüro AG, Cham; Kaufmännisches Bildungszentrum Zug, Zug; Klett und Balmer AG, Baar; Klinik Adelheid AG, Unterägeri; Kloster Kappel, Kappel am Albis; Klug Krankenversicherung, Zug; Knobel Schuleinrichtungen AG, Sins; konplan systemhaus AG, Rotkreuz; Korporation Unterägeri, Unterägeri; Kreivo AG, Zug; Künzi Treuhand AG, Zug **L** LBBZ Schluechthof, Cham; Lupin Atlantis Holdings SA, Zug; LUSH (Switzerland) AG, Steinhausen; Lustenberger & Dürst SA, Hünenberg **M** Magnolia International AG, Münchenstein; Manatrade AG, Baar; Marinex SA, Walchwil; Mars Schweiz AG, Baar; Medaxis AG, Baar; Medela AG, Baar; Metro International AG, Baar; Mövenpick Wein AG, Baar **N** NESINCO Management AG, Zug; Niedermann AG, Baar; NIS AG, Sursee; Novartis Pharma Schweiz AG, Rotkreuz; Novocure GmbH, Root; **O** Online Marketing AG, Steinhausen; ORBIS Schweiz AG, Baar **P** Pädagogische Hochschule Zug, Zug; Pala Investments Ltd, St. Helier, Zug; Panasonic Industry Switzerland AG, Rotkreuz; Partners Group AG, Baar; Pearson Schweiz AG, Cham; PricewaterhouseCoopers AG, Zug; Prime Office AG, Baar; Primelco Visual Data AG, Baar; Pro Senectute, Zug **R** r. beeler + partner treuhand AG, Zug; Rhiag Group Ltd, Baar; Rittmeyer AG, Baar; Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz; Ron Treuhand AG, Root; RUSAL Marketing GmbH, Zug

S Sandoz Pharmaceuticals AG, Rotkreuz; Scenic Tours Europe AG, Zug; Schiller AG, Baar; Schindler Berufsbildung, Ebikon; Schleuniger AG, Unterägeri; Schulen St. Michael Zug, Zug; Shell (Switzerland) AG, Baar; SHL Medical AG, Zug; Siemens Healthineers International AG, Steinhausen; SKECHERS, Cham; smart-me AG, Rotkreuz; Softec AG, Steinhausen; Stadt Zug (Verwaltung - IT), Zug; StandortSuche.ch AG, Steinhausen; Strauss Commodities AG, Zug; Suva Unfallversicherung, Luzern; Switzerland Global Enterprise, Zürich; SYNLAB Suisse AG, Kriens **T** TalkTalk AG, Rotkreuz; Thermo Fisher Diagnostics AG, Steinhausen; Tobias Hürlimann, Walchwil; Triag AG, Allenwinden; Trihow AG, Rotkreuz; Tschümperlin AG, Baustoffe, Baar; TTI, Inc., Baar; Tüftellabor Zug, Zug **U** Udo Bär & Partner AG, Baar **V** V-ZUG AG, Zug; Verein Technologie Forum Zug, Zug; verope AG, Zug; VQF Verein zur Qualitätssicherung von Finanzdienstleistungen, Zug; VTG Rail Europe GmbH, Steinhausen; VVPK Consulting GmbH, Rotkreuz **W** Wascosa AG, Luzern; Weber-Vonesch Transport AG, Zug; WWZ Energie AG, Zug **Z** zCapital AG, Zug; Zentrum Dreilinden, Rotkreuz; Zeppelin International AG, Steinhausen; Zugerberg Finanz AG, Zug; Zuger Kantonsspital AG, Baar; Zuger Kantonalbank, Zug; Zuger Treuhändervereinigung, Baar; Zuger Wirtschaftskammer, Steinhausen; Zugerland Verkehrsbetriebe AG, Zug;

Hier könnten weitere Namen von Unternehmen stehen, die sich der Ausbildung im Verbund verpflichten und Lernenden einen spannenden Praxisplatz anbieten. **Werden Sie Botschafterin und Botschafter, um das Ausbildungsmodell bildxzug Ihren Partnern oder Kunden vorzustellen und zu empfehlen.** bildxzug unterstützt Sie bei Ihren Bemühungen, begleitet Sie zu Gesprächen oder informiert interessierte Fachpersonen auf der Geschäftsstelle.

Dank

Eine Organisation lebt vom Engagement ihrer Mitglieder, Partner und Mitarbeitenden – sie geben ALLES! Herzlichen Dank für Ihr Engagement, Ihre Unterstützung und Ihre Bereitschaft, die Organisation bildxzug zu begleiten – dieser gilt insbesondere:

- der Präsidentin des Vereins Zuger Berufsbildungs-Verbund ZBV, Elisabeth Arm
- den Vorstandmitgliedern Gerda Schwindt, Andreas Okle, Erich Rosenberg, René Hüsler, Adrian Knobel
- den Mitgliedern des Beirats
- der Vorsteherin der Volkswirtschaftsdirektion, Regierungsrätin Silvia Thalman und dem Generalsekretär Andreas Conne
- dem Vorsteher des Amts für Berufsbildung, Dusan Milakovic
- den Praxisbildnerinnen und -bildner der Ausbildungsbetriebe und Verbundpartner
- den Personalverantwortlichen und Geschäftsleitungsmitgliedern der Verbundfirmen
- den Mitarbeitenden des Teams bildxzug
- allen Lernenden in den verschiedenen Lehrjahren und Ausbildungsbereichen
- den Mitarbeitenden des Amts für Berufsbildung und der Prüfungsleitung
- den Mitarbeitenden der Volkswirtschaftsdirektion
- den Lehrpersonen und Schulleitungsmitgliedern der Berufsfachschulen
- den Mitarbeitenden der verschiedenen Organisationen der Arbeitswelt
- den Mitarbeitenden in Verwaltung und Hausdienst der Berufsfachschulen
- den Eltern und gesetzlichen Vertreter/innen
- dem Team der Caminada Treuhand Zug AG
- dem Revisionsteam der KD ZUG Treuhand AG
- den Sponsoren und Spendern
- den Projektpartnern
- dem Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
- allen Personen, die mit bildxzug zusammenarbeiten und hier nicht speziell erwähnt werden





JONGLAGE